

Bad Teinach, 08.05.2025

Transhumanismus - Der Traum von der Unsterblichkeit

Inhalt:

1. Einleitung
2. Der Traum: Transhumanismus
3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?
4. Fazit und Ausblick

1. Einleitung:

„Ich gebiete dir vor Gott, der alles lebendig macht, und vor Christus Jesus, der vor Pontius Pilatus das gute Bekenntnis bezeugt hat,

dass du das Gebot unbefleckt und untadelig bewahrest bis zur Erscheinung unsres Herrn Jesus Christus,

welche zu seiner Zeit zeigen wird

der selige und allein Gewaltige, der König der Könige und der Herr der Herrschenden,

der allein Unsterblichkeit hat,

der in einem unzugänglichen Lichte wohnt, welchen kein Mensch gesehen hat noch sehen kann;

Ihm sei Ehre und ewige Macht!

Amen.“

(1. Tim. 6, 13 - 16)

1. Einleitung:

„Das sollst du aber wissen, dass **in den letzten Tagen** schlimme Zeiten kommen werden.

Denn die Menschen werden selbstsüchtig sein, geldgierig, prahlerisch, hochmütig, Lästerner, den Eltern ungehorsam, undankbar, gottlos, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unenthaltlich, zuchtlos, dem Guten feind, treulos, leichtsinnig, aufgeblasen, ...“

(2. Tim. 3, 1 – 4a)

1. Einleitung:

- „Im 21. Jahrhundert werden die Menschen ernsthaft nach der **Unsterblichkeit** greifen.“
- „Das wichtigste Projekt der vor uns liegenden wissenschaftlichen Revolution ist **das ewige Leben für den Menschen.**“
- Der Tod ist nur noch „**ein technisches Problem.**“
- Die Menschheit wird „nun danach streben, Menschen in Götter zu verwandeln und aus dem Homo sapiens den **Homo deus** zu machen.“

Prof. Dr. Yuval Noah Harari

1. Einleitung:

Die Entstehung eines antichristlichen „Imperiums“:

„Das globale Imperium, das vor unseren Augen entsteht, wird nicht von einem bestimmten Staat oder einer bestimmten ethnischen Gruppe beherrscht.

Wie das Römische Reich in seiner Spätphase wird dieses Imperium von einer multiethnischen Elite geführt und von einer gemeinsamen Kultur und gemeinsamen Interessen zusammengehalten.

Immer mehr Unternehmer, Ingenieure, Experten, Wissenschaftler, Anwälte und Manager in aller Welt stehen heute vor der Option, sich diesem Imperium anzuschließen.

Sie müssen sich entscheiden, diese Möglichkeit wahrzunehmen oder ihrem Staat und Volk treu zu bleiben. Immer mehr entscheiden sich für das Imperium.“

Prof. Dr. Yuval Noah Harari

1. Einleitung:

Der Traum von der Unsterblichkeit:

- „Wir beginnen, Alterung nicht als einheitlichen, unausweichlichen Vorgang, sondern als eine Gruppe miteinander verknüpfter Prozesse zu verstehen, die wir mithilfe von Biotechnik vollständig aufhalten können.“
- „Wir werden Cyborgs. Der menschliche Körper 2.0 ist die Fortsetzung einer langanhaltenden Entwicklung hin zu einer immer stärkeren Verbindung von Mensch und Technik.“

Prof. Dr. Ray Kurzweil

1. Einleitung:

Ray Kurzweil antwortet auf die Frage
„Gibt es einen Gott?“:

„Nun, ich würde sagen: noch nicht.“

1. Einleitung:

Die Verschmelzung von Mensch und Maschine:

„Menschen und Maschinen könnten so vollständig miteinander verschmelzen, dass die Menschen gar nicht mehr überleben können, wenn die Verbindung zum Netzwerk getrennt ist.

Sie werden von der Wiege an damit verbunden sein, und wenn sie sich später im Leben dazu entschließen, sich abzukoppeln, könnten sich Versicherungsunternehmen weigern, sie zu versichern,

Arbeitgeber könnten sich weigern, sie einzustellen, und Gesundheitsdienste könnten sich weigern, sich um sie zu kümmern.

In der großen Schlacht zwischen Gesundheit und Privatsphäre wird die Gesundheit wahrscheinlich den Sieg davontragen.“

PD Dr. Jürgen Altmann

2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):



2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):

„Die menschliche Natur überschreiten,
über die menschliche Natur hinausgehen“

Verschmelzung des Menschen mit der digitalen Sphäre

2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):

„Die menschliche Spezies kann, wenn sie es möchte, über sich selbst hinauswachsen – nicht nur sporadisch, ein Einzelner mal so, ein anderer mal so, sondern als Ganzes, als Menschheit.

Wir brauchen einen Namen **für diesen neuen Glauben.**

Vielleicht passt **Transhumanismus** ganz gut:

Mensch, der Mensch bleibt, aber sich selbst, durch Verwirklichung neuer Möglichkeiten von seiner und für seine menschliche Natur, überwindet.“

(Julian Huxley, „New Bottles for New Wine“ 1957)

2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):

Planung und Anwendung neuer Technologien.

Hier nur ein paar Beispiele:

- Prothetik:

Verbesserung menschlicher Leistungen durch Prothesen

Oscar Pistorius im Juli 2007
mit Fußprothesen aus
kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff:

Quelle: Wikipedia



2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):

Planung und Anwendung neuer Technologien.

Hier nur ein paar Beispiele:

- Nanotechnologie, Biotechnologie mit Schwerpunkten in der Gentechnik und der regenerativen Medizin
- Gehirn-Computer-Schnittstellen, das Hochladen des menschlichen Bewusstseins in digitale Speicher

2. Der Traum: Transhumanismus (postmoderne „Sodomie“):

Planung und Anwendung neuer Technologien.

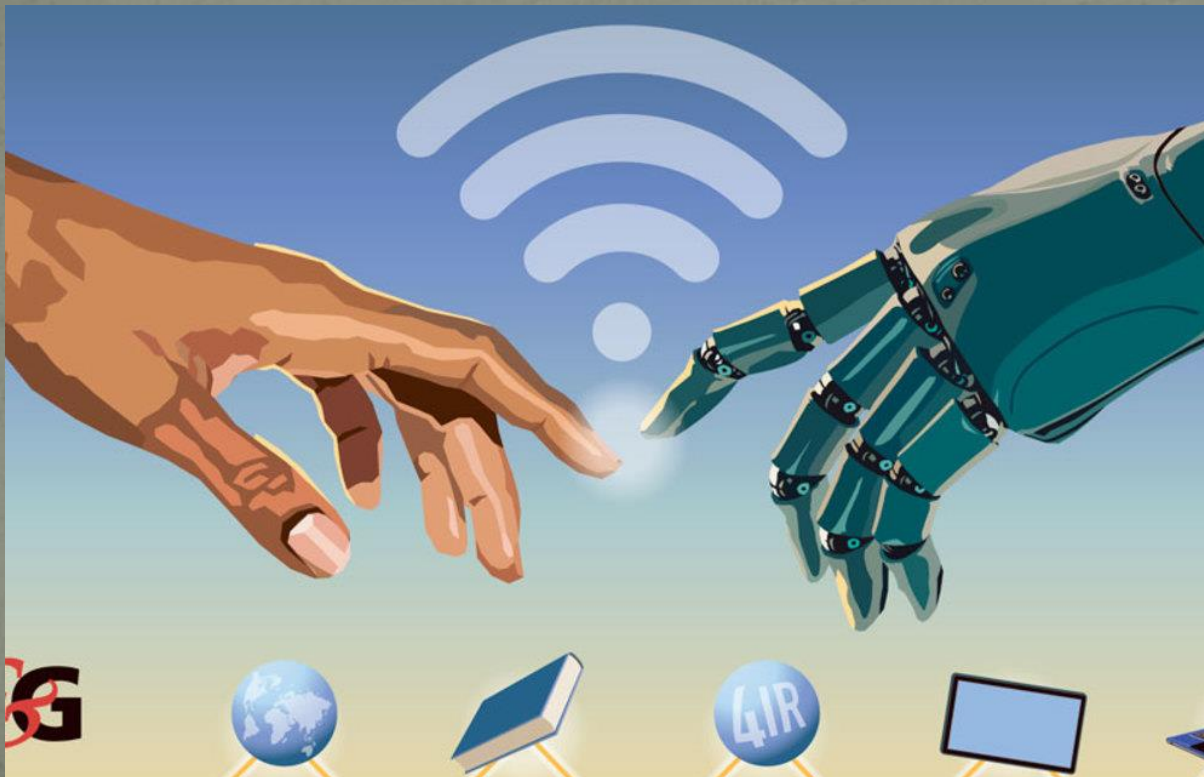
Hier nur ein paar Beispiele:

- Entwicklung von Superintelligenz
- Weiterentwicklung der Kryonik

Kryonik (auch Kryostase) ist die Kryo- (gr. „Eis“, „Frost“) konservierung von Organismen oder einzelnen Organen (meist dem Gehirn), um sie – sofern möglich – in der Zukunft „wiedezubeleben“.

2. Transhumanismus: Die totale Kontrolle

Das Internet der Körper
(„internet of bodies“)



2. Transhumanismus: Die totale Kontrolle

Das Internet der Körper („internet of bodies“)

Was ist das?

Das Internet der Körper kann als Teilbereich oder Erweiterung des Internets der Dinge verstanden werden. Es vernetzt Dinge miteinander, die in bzw. an menschlichen Körpern untergebracht bzw. angebracht sind und die auf die Umgebung oder den Körper selbst einwirken können, und es verbindet sie mit Geräten und Systemen aller Art.

2. Transhumanismus:

Die totale Kontrolle

Eleonore Pauwels, Direktorin des Anticipatory Intelligence Lab im Science and Technology Innovation Program am Woodrow Wilson Center sagte in einem Interview am 4.3.2023:

„Das Internet der Körper ... stellen Sie sich die Kraft der KI vor. Was ist Künstliche Intelligenz? Es ist ein Weg, um Berechnungen und Kognition zu automatisieren. Wir können also Lernen, Wahrnehmen und Rechnen automatisieren. Es ist eine allgegenwärtige Allzweck-Technologie, die in all unseren Branchen zum Einsatz kommen wird: in beruflichen oder privaten Netzwerken, in Schulen, in der Industrie und in unseren Büros.

2. Transhumanismus:

Die totale Kontrolle

Was ich mit dem **Internet der Körper** zum Ausdruck bringen wollte, ist die Vorstellung, dass wir in Zukunft in jedem Aspekt unseres Lebens von Computern bewertet und gemessen werden. Von dem, was Sie essen, mit wem Sie ausgehen, was Sie im Internet kaufen, wie viel Energie Sie verbrauchen. Auch was Ihre Vitalparameter sind, wie es um Ihre Gesundheit bestellt ist, welche spezifischen genetischen Macken Sie haben, was Ihr Genom mir über ihre Gesundheit verrät, über Ihre geistige Gesundheit, darüber, wie gut es Ihnen geht, wie gut Sie altern, für welche Art von Krankheit Sie anfällig sind.“

- Reporter:

„das hat einen gewissen Orwell'schen Beigeschmack...“

- (Gelächter)

2. Transhumanismus

„Es gibt einen Bericht. Einen gemeinsamen Bericht der Regierungen Englands und Deutschlands über **Transhumanismus**. Und wie Sie wissen, ist dies eine der Agenden des Weltwirtschaftsforums, die nicht versteckt wird. Es handelt sich dabei **nicht** um eine Verschwörungstheorie. Sie sprechen über die **mRNA- Impfstoffe als einen Einstiegspunkt**, um diesen Raum ethisch und anders zu öffnen. Das ist also Teil des Vorstoßes, warum diese speziellen Produkte mit der **Transhumanismus- Agenda** in Verbindung stehen.“

Dr. Robert Malone

Facharzt für Virologie, Mikrobiologie und Immunologie
(einer der) Forscher und Entwickler der mRNA- Impfstoffe

2. Transhumanismus:

Agenda:

1. Aufbau der Künstlichen Intelligenz und Bündelung aller Daten und allen Wissens
2. Nanotechnologie in die Körper einführen
3. Gedanken und Gehirnströme manipulieren und steuern
4. Mensch und Maschine verschmelzen lassen: Cyborgs erschaffen
5. Menschliche Gene verändern
6. Menschen selbst im Labor züchten
7. Organe austauschen, das Leben verlängern und letztlich den Tod überwinden
8. Universum erobern
9. Homo sapiens abschaffen
10. Selbst zu Göttern werden

Quelle: Stefan Magnet, Transhumanismus

Krieg gegen die Menschheit. Die Spritze war nur der Anfang ...

Pionier Verlag 1. Aufl. 2022

3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?

Was sagt uns das Wort Gottes?

- „Wenn aber dieses anfängt zu geschehen, dann seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“

(Luk. 21, 28)

3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?

- Tut Buße und glaubt an das Evangelium!
(Mk. 1,15)
- Betet und wacht!
(Eph. 6, 18)

3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?

- Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt!
(Mtth. 22, 37)
- Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!
(Mtth. 22, 39)

3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?

- Habt Gemeinschaft untereinander!
(Apg. 2, 42)
- Vergebt einander!
(Eph. 4, 32)

3. Die Wirklichkeit: Was sollen wir tun?

- Widersteht dem Teufel!
(Jak. 4, 7)
- Tötet nun eure Glieder, die auf Erden sind: Unzucht, Unreinigkeit, Leidenschaft, böse Lust und die Habsucht, welche Götzendienst ist!
(Kol. 3, 5)

3. Die Wirklichkeit:

Was sollen wir tun?

- Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln!
(Gal. 5, 25)
- Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören.

Wir zerstören damit Gedanken und alles Hohe, das sich erhebt gegen die Erkenntnis Gottes, und nehmen gefangen alles Denken in den Gehorsam gegen Christus.

(2. Kor. 10, 4-5)

4. Fazit und Ausblick:

Fakt statt Traum

Wahrheit statt Illusion

- Traum (Illusion):

„Unsterblichkeit“ im transhumanistischen Sinn => Tod

- Fakt (Wahrheit):

Unsterblichkeit im biblischen Sinn = Leben:

„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:

*Wer mein Wort hört und dem **glaubt**, der mich gesandt hat,
der **hat** ewiges Leben und kommt **nicht** ins Gericht, sondern
er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.“*

(Joh. 5, 24)

4. Fazit und Ausblick: Unsere herrliche Aussicht:

Wenn aber dieses Verwesliche Unverweslichkeit anziehen
und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird,
dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht:

«Der Tod ist verschlungen in Sieg!

Tod, wo ist dein Stachel?

Totenreich, wo ist dein Sieg?»

(1. Kor. 15, 54f.)